

**Schriftliche Fragen im Dezember 2011**  
**Arbeitsnummern 67 und 68**

Frage Nr. 67:

Welche differenzierten Erkenntnisse besitzt die Bundesregierung über den konkreten Verbleib der Personen, die laut Statistik aus Arbeitslosigkeit in „Nichterwerbstätigkeit“ abgehen bzw. unter „Sonstige Gründe/keine Angabe“ geführt werden (bitte getrennt nach Verbleib und nach Sozialgesetzbuch (SGB ) II und SGB III darstellen), und wie waren die Anteile des Abgangs aus Arbeitslosigkeit in „Nichterwerbstätigkeit“ und „Sonstige Gründe/keine Angaben“ im November 2009 bzw. im November 2011 (bitte differenziert nach SGB II und SGB III und nach Deutschland, West-, Ostdeutschland darstellen)?

Antwort:

Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit gingen im November 2011 insgesamt 266.606 Personen aus Arbeitslosigkeit in Nichterwerbstätigkeit ab. Darunter fallen Abgänge in Arbeitsunfähigkeit, Abgänge wegen fehlender Verfügbarkeit oder fehlender Mitwirkung, Abgänge aufgrund von Sonderregelungen und Abgängen aufgrund des Ausscheidens aus dem Erwerbsleben. In der Kategorie Sonderregelungen sind neben den Abgängen wegen Minderung der Leistungsfähigkeit nach § 125 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch auch Abgänge wegen der Anwendung der Regelung des § 53a des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch enthalten.

Unter der Kategorie „Sonstige Gründe/keine Angabe“ wurden im November insgesamt 54.907 Abgänge aus Arbeitslosigkeit erfasst. In diese Kategorie fallen Abgänge in „Sonstiges“ sowie Abgänge ohne Angaben. Zu den Abgängen aufgrund sonstiger Gründe zählen unter anderem Abgänge wegen Beendigung der Hilfebedürftigkeit.

Nach Rechtskreisen differenzierte Angaben können der folgenden Tabelle 1 entnommen werden.

**Tabelle 1: Abgang aus Arbeitslosigkeit nach Abgangsgründen - Deutschland, November 2011**

Abgangsstruktur	Insgesamt		Rechtskreis SGB III		Rechtskreis SGB II	
	absolut 1	Anteil in % 2	absolut 3	Anteil in % 4	absolut 5	Anteil in % 6
Abgang insgesamt	719.986	100	289.038	100	430.948	100
Erwerbstätigkeit	249.678	34,7	137.328	47,5	112.350	26,1
Ausbildung u. sonst. Maßnahmeteilnahme	148.795	20,7	51.970	18,0	96.825	22,5
Nichterwerbstätigkeit	266.606	37,0	92.188	31,9	174.418	40,5
Arbeitsunfähigkeit	178.824	24,8	48.185	16,7	130.639	30,3
Fehlende Verfügbark./Mitwirkung	68.593	9,5	35.456	12,3	33.137	7,7
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	19.189	2,7	8.547	3,0	10.642	2,5
Sonderregelungen	12.455	1,7	2.464	0,9	9.991	2,3
Ausscheiden aus Erwerbsleben	6.734	0,9	6.083	2,1	651	0,2
Sonstiges/Keine Angabe	54.907	7,6	7.552	2,6	47.355	11,0
Sonstiges	35.262	4,9	3.236	1,1	32.026	7,4
sonstige Gründe	7.835	1,1	3.083	1,1	4.752	1,1
Beendigung der Hilfebedürftigkeit	27.427	3,8	153	0,1	27.274	6,3
Keine Angabe	19.645	2,7	4.316	1,5	15.329	3,6

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Von den insgesamt rund 719.986 Personen, die ihre Arbeitslosigkeit im November 2011 beendeten, gingen 37,0 Prozent in Nichterwerbstätigkeit ab. Im November 2009 lag dieser Anteil bei 33,1 Prozent.

Die 54.907 Abgänge der Kategorie „Sonstige Gründe/keine Angabe“ entsprechen 7,6 Prozent aller Abgänge aus Arbeitslosigkeit im November 2011. Zwei Jahre zuvor im November 2009 lag dieser Anteil bei 7,3 Prozent.

Informationen zum Zeitvergleich - nach Rechtskreisen sowie Deutschland, West- und Ostdeutschland differenziert - können der folgenden Tabelle 2 entnommen werden.

**Tabelle 2: Abgang aus Arbeitslosigkeit nach ausgewählten Abgangsgründen (Anteile in %)**

Abgangsstruktur	Deutschland		Westdeutschland		Ostdeutschland	
	Nov09 1	Nov11 2	Nov09 3	Nov11 4	Nov09 5	Nov11 6
	<b>Insgesamt</b>					
Abgang insgesamt	100	100	100	100	100	100
Nichterwerbstätigkeit	33,1	37,0	33,7	37,0	31,5	37,1
Sonstiges/Keine Angabe	7,3	7,6	7,6	8,0	6,6	6,8
	<b>Rechtskreis SGB III</b>					
Abgang insgesamt	100	100	100	100	100	100
Nichterwerbstätigkeit	28,2	31,9	29,2	32,5	25,1	29,8
Sonstiges/Keine Angabe	2,9	2,6	2,9	2,6	2,9	2,6
	<b>Rechtskreis SGB II</b>					
Abgang insgesamt	100	100	100	100	100	100
Nichterwerbstätigkeit	37,2	40,5	38,0	40,4	35,4	40,7
Sonstiges/Keine Angabe	10,9	11,0	12,0	12,0	8,8	8,9

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.